

Volkshochschule Bergkamen geht kommenden Montag ins 2. Semester 2021

Die Volkshochschule Bergkamen startet am 30.08.2021 mit dem 2. Semester 2021. Viele Kurse sind schon ausgebucht, aber es gibt in den Programmbereichen Gesundheit, Fremdsprachen und EDV auch noch freie Plätze.

Im Gesundheitsbereich gibt es freie Plätze in einigen Entspannungs- und Bewegungskursen. Hinweisen möchte ich insbesondere auf die neuen Angebote im Bewegungsbereich wie „Zumba®“, „Zumba® Gold“ (die weniger dynamische Variante) und „Pound-Fitness“ zum Auspowern. Empfehlenswert sind auch die Angebote „Fit in den Morgen“ und „Bleib in Balance“, das Training für Koordination, Gleichgewicht, Bewegung und Kraft.

Im Fremdsprachenbereich gibt es im kommenden Semester neben dem umfangreichen Angebot an Englischkursen auf unterschiedlichsten Niveaustufen auch die bewährten Angebote zu den Fremdsprachen Spanisch, Italienisch, Französisch, Schwedisch und Niederländisch. Neu ist der Auffrischkurs in Französisch. Ebenso neu im Programm ist der Kurs „English at work“, welcher geeignet ist für Teilnehmende mit englischen Sprachkenntnissen, die erste Schritte im beruflichen Englisch wagen.

Der Programmbereich EDV und Beruf bietet Grundlagen- und Aufbaukurse in Excel und Word. Im Programm findet sich darüber hinaus eine Vielfalt attraktiver Angebote, wie beispielsweise ein Smartphonekurs mit Android für Neueinsteiger, Digitales Online Marketing oder gemeinsames Kommunizieren und Zusammenarbeiten via MS Teams. Außerdem finden sich im Bereich der Beruflichen Bildung die Kurse aus dem Xpert Business System. Diese Kurse vermitteln fundierte kaufmännische und

betriebswirtschaftliche Kenntnisse. Insgesamt werden 13 Kurse in diesem System angeboten, die ausschließlich online durchgeführt werden.

Man kann bei der VHS einen Kurs besuchen, wenn man getestet, genesen oder vollständig geimpft ist. Zurzeit reicht ein negativer Bürgertest, der nicht älter als 48 Stunden sein darf, als Nachweis aus. Mit Kursstart muss der jeweilige Nachweis in Verbindung mit dem Ausweis vorgelegt werden.

Mit Ausnahme des Bürgertests reicht eine einmalige Vorlage der Zertifikate aus. Besucht man einen Kurs, der einmal wöchentlich stattfindet, muss auch wöchentlich ein Negativtest vorgelegt werden.

Darüber hinaus hält die VHS die Vorgaben zum Hygieneschutz ein. D.h., dass das Gebäude mit Mund-Nase-Schutz betreten werden muss. Wenn man einen festen Sitzplatz eingenommen hat, kann der Mund-Nase Schutz am Platz abgenommen werden. Es spricht aber auch nichts dagegen, den Mund-Nase Schutz auch am Platz zu tragen. In den Kursen im Gesundheitsbereich kann ebenfalls ohne Mund-Nase Schutz trainiert werden.

Interessierte können sich über die Homepage der VHS, vhs.bergkamen.de, über den Facebook-Account der VHS oder telefonisch beim VHS-Team über verfügbare Plätze informieren. Anmeldungen sind für alle Kurse erforderlich. Diese nimmt das VHS-Team gerne telefonisch während der Öffnungszeiten montags bis freitags von 8.30 bis 12.00 Uhr und montags und donnerstags von 14.00 bis 16:00 Uhr entgegen. Die Kursanmeldung ist unter den Rufnummern 02307/284 952, Sandra Antweiler, und 02307/284 954, Heike Derksen, möglich. Online können Interessierte sich jederzeit über <https://vhs.bergkamen.de> anmelden. Eine Anmeldung per Mail ist ebenfalls unter vhs@bergkamen.de möglich.

Klassik-Open-Air mit drei Tenören der Extraklasse im Oberadener Römerpark



Drei Tenöre – drei Freunde.

Neue Spielstätte – Erstmalig findet das beliebte Klassik Open-Air am Samstag, 11. September, nicht in Bergkamen-Mitte, sondern im Ortsteil Oberaden, genauer gesagt an der Holz-Erde-Mauer im Römerpark statt. In diesem besonders stimmungsvollen Ambiente wird das Konzert sicherlich zu einem ganz besonderen Erlebnis für alle Klassik-Freunde/innen, denn zeitgleich haben an diesem Wochenende auch einige Römer ihr Lager aufgeschlagen und werden dieser Veranstaltung in originalgetreuen und stilechten Bekleidungen beiwohnen.

Der Abend beginnt um 18.30 Uhr mit einem gut 60-minütigen

musikalischen Vorprogramm von und mit der Bergkamener Musikschule.

Um 20.00 Uhr betritt Stefan Lex mit seinem Ensemble die Holzerde-Mauer.

Drei Tenöre – Drei Freunde | Pianistin Sigrid Althoff

Lassen Sie sich von drei Tenören der Extraklasse, Stefan Lex, Michael Kurz und Thomas Heyer in die aufregende Welt der Tenorliteratur entführen. Das Repertoire der drei charmanten Herren ist ein Querschnitt durch die große Welt der Oper, der Operette und der Kanzone. Diese Hommage an die herausragenden musikalischen Meisterwerke unserer Kultur beinhaltet Kompositionen von Verdi, Puccini, Leoncavallo, de Curtis und anderen in höchster Vollendung, sowie italienische Lieder, die den Zauber der Musik spüren lassen.

Hier treffen drei exzellente Opernsolisten zusammen, um dem Publikum die schönsten und ergreifendsten Werke unserer Zeit zu präsentieren. Einfühlsam begleitet bei ihren Auftritten werden die strahlenden Tenorstimmen, die sowohl solistisch als auch mit geballter Kraft gemeinsam singen, von der preisgekrönten Pianistin Sigrid Althoff.

Die musikalischen Abende der Drei Freunde – Drei Tenöre, der an das große Original Plácido Domingo – Luciano Pavarotti – José Carreras erinnert, ziehen ihre Besucher regelmäßig in ihren Bann. Erleben Sie, warum Presse und Publikum nach den Konzerten diese mit „Brillant!“, „Sagenhaft!“ und „Überwältigend!“ beschreiben.

Für ein kleines aber feines Speisen- und Getränkeangebot ist zu Beginn des Einlasses ab 18.00 Uhr selbstverständlich gesorgt.

Der Eintritt ist wie immer kostenlos, aber nur mit einem „3G-Nachweis“ (Geimpft, genesen oder getestet) möglich. Das Stadtmarketing weist darauf hin, dass zusätzlich zum

entsprechenden Nachweis auch ein amtlicher Identitätsnachweis (z. B. Personalausweis) mitzubringen ist.

Anmeldungen sind nicht unbedingt erforderlich, über die Mailadresse stadtmarketing@bergkamen.de oder telefonisch unter der Rufnummer 02307/965-234 aber gerne erwünscht.

WFG Kreis Unna feiert 60-jähriges Bestehen: Im Mittelpunkt steht der Strukturwandel



Landrat und WFG-Aufsichtsratsvorsitzender Mario Löhr (links) und WFG-Geschäftsführer Dr. Michael Dannebom gratulieren der WFG zum Geburtstag. Foto: Lisa Rubbert, WFG

1961 wurde die WFG Kreis Unna als eine der ersten Wirtschaftsförderungsgesellschaften in Deutschland gegründet. Am gestrigen Dienstag, 24. August, – dem offiziellen Gründungsdatum – feierte die Gesellschaft ihren 60. Geburtstag. Grund genug, um auf vergangene Erfolge zurückzublicken und einen Ausblick auf die Herausforderungen der Zukunft zu wagen. Mit dem durch die beginnende Bergbaukrise einhergehenden Strukturwandel mussten bereits kurz nach der Gründung neue Strategien entwickelt werden, um die Region zu stärken, Arbeitsplätze zu sichern und neue zu schaffen.

So entstanden in vielen Teilen des Kreises Unna durch die Arbeit der WFG neue, voll erschlossene Gewerbegebiete. Der Indu-Park im Unnaer Süden war nicht nur einer der ersten Gewerbeparks in Deutschland überhaupt, sondern auch beispielgebend für weitere Projekte im Kreis Unna. Mit der Bereitstellung von Industrie- und Gewerbeflächen, bis heute eines der Kernthemen der WFG, wurden die Voraussetzungen für die Ansiedlung neuer Unternehmen und die Expansion bestehender Betriebe geschaffen. So sind in den vergangenen sechs Jahrzehnten zehntausende sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze in den zehn kreisangehörigen Kommunen entstanden.

Mit der beruflichen Weiterbildung und der Gründungsberatung kamen im Laufe der Jahre weitere Aufgaben für die WFG hinzu. Zudem erweiterte die Gesellschaft nach und nach ihr Dienstleistungsspektrum im Bereich der präventiven Fachkräftesicherung. Sowohl die Sensibilisierung der Betriebe für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, die Gewinnung weiblicher Nachwuchs- und Führungskräfte als auch die Begeisterung von Kindern und Jugendlichen für die Bereiche Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik durch die Gründung des zdi-Netzwerk Perspektive Technik sind hier ebenso zu nennen wie regionale Hochschulkooperationen.

Die Innovationsförderung der WFG bietet Betrieben aus den zehn

Städten und Gemeinden des Kreises Unna seit 2018 Unterstützung bei der Teilhabe am Wissens- und Technologietransfer und bei der Bewältigung des digitalen Wandels. Jüngst, zu Beginn der Corona-Pandemie, etablierte die WFG ein interdisziplinäres Krisenteam. Es steht den Unternehmen aus dem Kreis Unna auch weiterhin beratend zur Seite.

„In sechs Jahrzehnten hat die WFG gemeinsam mit den regionalen Unternehmen, den Kommunen und dem Kreis viel geschafft, um die Region zu einem prosperierenden Wirtschaftsstandort zu entwickeln“, zieht WFG-Geschäftsführer Dr. Michael Dannebom Bilanz. Gleichzeitig weist er darauf hin, dass auch in der Zukunft noch viele Herausforderungen warten.

„Die Ausweisung von neuen, großen Gewerbegebieten stößt an ihre Grenzen. Künftig muss es vermehrt darum gehen, Altstandorte zu revitalisieren. Der Ausstieg aus der Steinkohleverstromung, von der der Kreis mit vier Kraftwerksstandorten massiv betroffen ist, stellt uns wie so oft in der Vergangenheit vor die Herausforderung, aus einem Strukturwandel einen Wandel des Wirtschaftens zu machen. Natur- und Umweltschutz und nachhaltiges Wirtschaften, die erforderliche flächendeckende Möglichkeit zur Anbindung an ein Glasfaser- und 5G-Netz und die Positionierung des Kreises Unna als attraktiver Lebensmittelpunkt für Fach- und Führungskräfte sind Aufgaben, die das WFG-Team künftig weiter vorantreiben wird“, so Dannebom.

Gratuliert haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der WFG bereits in einem Videogruß, der bei Facebook abrufbar ist. Auch die Jubiläumsbroschüre „60 Jahre WFG: Ein gutes Stück Wirtschaftsgeschichte für den Kreis Unna“ ist digital unter www.wfg-kreis-unna.de verfügbar.

Stadtbibliothek besucht den 3. Jahrgang der Pfalzsche

Der 3. Jahrgang der Pfalzsche nimmt dieses Jahr am vom Kultursekretariat Gütersloh NRW geförderten Projekt „Kulturstrolche“ teil. Im Rahmen des Projektes lernen die Klassen Kultureinrichtungen kennen; nun steht die Stadtbibliothek auf dem Plan.

Nächste Woche besucht die Stadtbibliothek am 31. August sowie am 2. September die Schule. Den Kindern wird jeweils ab 8:45 Uhr ein spezielles Programm in Ihren Klassenräumen geboten. Zunächst wird das Angebot der Bibliothek präsentiert und die Ausleihe und Medienangebote werden erläutert. Alle Kinder erhalten zudem kostenlose Bibliotheksausweise, mit denen sie ab sofort in der Bibliothek Medien ausleihen können.

Im Anschluss gibt es eine ausgewählte Geschichte auf dem Kamishibai (japanisches Erzähltheater), in die die Kinder aktiv miteinbezogen werden. Am Ende gibt es noch kleine Überraschungen für alle.

Impf-Termine vor Ort: Corona- Schutz auf dem Bergkamener Wochenmarkt

In der Mittagspause oder nach dem Einkaufen – und einfach so im Vorbeigehen: Zusammen mit den Städten und Gemeinden, der KVWL und weiteren Partnern bietet der Kreis Unna in den kommenden Tagen Impf-Aktionen vor Ort an. Geimpft wird spontan

und ohne Termin.

Termine im Überblick:

Donnerstag, 26. August:

Bergkamen, Wochenmarkt (7.30 bis 13 Uhr)

Notwendige Unterlagen für die Impfung sind neben dem Personalausweis auch die Versichertenkarte und, sofern vorhanden, der Impfausweis. Falls der Impfausweis nicht vorhanden ist, aber eine Zweitimpfung durchgeführt werden soll, muss die Erstimpfung anders nachgewiesen werden (Bescheinigung). Minderjährige sollten eine formlose Einwilligungserklärung eines Erziehungsberechtigten und eine Kopie dessen Personalausweises mitbringen. PK | PKU

Mofafahrer missachtet Vorfahrt, stürzt und verletzt sich schwer

Zu einem Verkehrsunfall mit einem Mofa und einem PKW kam es am Dienstag gegen 12.40 Uhr im Einmündungsbereich Goekenheide / Kampstraße in Weddinghofen.

Der 56-jährige Mofafahrer aus Bergkamen befuhr die Goekenheide aus Richtung Häupenweg. Im Kreuzungsbereich Goekenheide / Kampstraße missachtete er nach Mitteilung der Polizei die Vorfahrt der von links kommenden 25-jährigen PKW FahrerIn aus Bergkamen. Der Mofafahrer stürzte, verletzte sich schwer und musste ins Krankenhaus verbracht werden. Am Pkw der Bergkamenerin entstand Sachschaden, die Insassen verblieben unverletzt.

Führung „Bergkamen im Nationalsozialismus“ am kommenden Sonntag



Historisches Foto vom Wohlfahrtsgebäude in der Siedlung Schönhausen. Es wurde 1933 von den örtlichen Nazis als Konzentrationslager genutzt. Hier endet am Sonntag die Gästeführung mit Udo Nüsken.

Der Gästeführerring lädt am kommenden Sonntag, 29. August, zur Führung „Bergkamen im Nationalsozialismus“ ein. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Haupteingang des Bergkamener Rathauses.

- Dauer: ca. 2,5 Std.
- Kosten: € 3,00 (Kinder bis 12 Jahre frei)
- Mindestteilnehmerzahl: 5

Nicht nur in seinen „Vorzeigestädten“ Berlin, München oder Nürnberg hat der Nationalsozialismus sein Unwesen getrieben und Spuren hinterlassen, sondern er reichte bis in die kleinsten Orte des Deutschen Reichs, auch nach Bergkamen. Widerstand gegen diese Diktatur wurde auch hier zeitweilig im ortseigenen Konzentrationslager bestraft und gebrochen. SA und SS agierten ungehemmt.

Unterernährte Zwangsarbeiter gingen regelmäßig in bewachten Kolonnen von ihren schäbigen Lagerbaracken zu ihren Zechen-Arbeitsplätzen auf Grimberg 1/2, 3/4 und Haus Aden und fuhren zur Schwerstarbeit in die Grube ein. Sie hatten für die Kohleverflüssigungsanlage der Chemischen Werke Bergkamen den Rohstoff Kohle herbeizuschaffen. Irgendwann kam auch der von der deutschen Luftwaffe begonnene Bomberkrieg nach Deutschland, sogar bis Bergkamen zurück und brachte Tod und Zerstörung. Die Rückblende in die Zeit des totalitären deutschen Faschismus lässt auch die örtlichen Schandstätten des deutschen Faschismus nicht aus. Ebenso werden die Auswirkungen des Faschismus im Alltag der „einfachen“ Leute und die Veränderung und Auswirkungen von der kriegsvorbereitenden Zeit hin zum 2. Weltkrieg aufgezeigt.

Udo Nüsken vom Gästeführerring Bergkamen nimmt alle Interessierten mit auf einen ca. zweieinhalbstündigen Spaziergang vom Friedhof über den Nordberg bis zur Kolonie Schönhausen.

Fettexplosion in einer Küche

an der Hans-Böckler-Straße: Zwei Personen mussten ins Krankenhaus gebracht werden



Zu einem Wohnungsbrand an der Hans-Böckler-Straße wurden am Dienstagnachmittag gegen 15.20 Uhr die Löschgruppen Oberaden, Weddinghofen und Heil gerufen. Vorausgegangen war eine Explosion in der Küche, ausgelöst durch einen Fettbrand. Das Feuer breitete sich schnell in der Wohnung aus.

Ein Trupp unter Umluft-unabhängigem Atemschutz löschte den Brand mit einem Hochdruckfeuerlöscher ab und kontrollierte die Wohnung mit einer Wärmebildkamera auf Glutnester. Weiterhin wurde ein Löschangriff vor dem Gebäude aufgebaut sowie ein Trupp unter Atemschutz in Bereitstellung vorgehalten.

Vier betroffene Personen wurden vom Notarzt versorgt, zwei Personen mussten zur stationären Behandlung zu einem Krankenhaus gebracht werden.

Abschließend wurde die Wohnung querbelüftet sowie die Straße von den Glasscherben, durch die Druckwelle bis auf die gegenüberliegende Straßenseite flogen, befreit.

Gesundheitstag des TuS Weddinghofen 1959 e.V. rückt näher

Der TuS Weddinghofen 1959 e.V. möchte gerne an seinen Gesundheitstag am kommenden Samstag (28. August) erinnern. Ab 10 Uhr werden in der TÜV Nord Sporthalle in Weddinghofen ganz nach dem Motto „Raus aus der Corona-Müdigkeit – Rundum gesund mit dem TuS Weddinghofen 1959 e.V.“ einige Sportarten vorgestellt und auf deren gesundheitsorientierte Aspekte eingegangen. Die Veranstaltung ist kostenlos und für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt, also kommt gerne einfach vorbei und macht gemeinsam mit uns etwas für Ihre/Eure Gesundheit! Es ist für alle Altersklassen etwas dabei!

Es besteht zurzeit die 3G-Regelung. Wenn jemand einen Test nachweisen muss, kann er sich zum Monkey Island in Weddinghofen begeben (Häupenweg 27). „Tragen Sie außerdem bitte eine medizinische Mund-Nasen-Bedeckung (OP-Maske/FFP2-Maske)“, bittet der Sportverein.

Weitere Informationen zu dem zeitlichen Ablauf des Gesundheitstags finden Sie auf der Homepage: www.tus-weddinghofen.de, oder kontaktieren Sie den Sportverein unter info@tus-weddinghofen.de.

25 Corona-Infektionen an 22 Schulen im Kreisgebiet – auch an zwei Bergkamener Schulen

Das Gesundheitsamt ist mit zahlreichen Ermittlungen an Schulen beschäftigt. Erste Verdachtsfälle, die durch die regelmäßigen Schnelltests erkannt wurden, sind jetzt durch PCR-Tests bestätigt worden. Insgesamt gibt es 25 Corona-Infektionen an 22 Schulen im Kreisgebiet. Betroffen sind zwei Schulen in Bergkamen, zwei Schulen in Kamen, sieben Schulen in Lünen, eine Schule in Schwerte, eine in Selm, sechs in Unna und drei in Werne. Rund 100 Personen mussten in der Folge in Quarantäne und werden ebenfalls getestet.

Auch an zwei Kitas sind Fälle bekannt geworden. Betroffen sind eine Kita in Holzwickede und eine in Kamen. Betroffen sind insgesamt 131 Personen, die in Quarantäne müssen und getestet werden.

79 neue Corona-Fälle

Heute sind der Gesundheitsbehörde 79 neue Fälle und kein weiterer Todesfall im Zusammenhang mit Corona gemeldet worden. In Bergkamen sind 14 neue Fälle gemeldet worden. Insgesamt sind damit im Kreis Unna 19.751 Fälle gemeldet worden. 18.793 Personen gelten als wieder genesen. Die Zahl der aktuell infizierten Personen liegt bei 466, in Bergkamen bei 67.

Inzidenz

Der maßgebliche 7-Tages-Inzidenzwert pro 100.000 Einwohner wird vom Robert Koch-Institut veröffentlicht. Er liegt aktuell bei 72,7 (Stand: 24. August 2021).

Seit Freitag, 20. August gilt eine neue Coronaschutzverordnung, die nicht mehr zwischen Inzidenzstufen

unterscheidet. Relevant ist nur noch eine Inzidenz ab 35 für weitere Maßnahmen. Weitere Informationen gibt es beim Ministerium für Gesundheit des Landes NRW.

Neue Gruppe „Musikalische Früherziehung“

In der kommenden Woche soll an der Musikschule Bergkamen wieder ein neuer Kurs „Musikalische Früherziehung“ für Vorschulkinder starten. Das Unterrichtsangebot ist geeignet für Kinder ab 4 Jahren. Eingebunden in die kindliche Erlebnis- und Themenwelt werden die musikalischen Lerninhalte spielerisch vermittelt und mit allen Sinnen erfasst. Der Unterricht umfasst unter anderem den Umgang mit der Stimme, Bewegung und Tanz sowie das Musizieren mit elementaren Instrumenten. Neben der musikalischen Entwicklung tragen die vielseitigen Erfahrungen im Unterricht aber auch entscheidend zur Persönlichkeitsentwicklung der Kinder bei. Konzentration und Sozialverhalten sowie Sprachvermögen und Motorik sind Fähigkeiten, die beim Musizieren und Lernen in der Gruppe gefördert werden.

Der Kurs wird stattfinden am Mittwoch, 14.30 Uhr in der Burgschule in Bergkamen-Oberaden und beginnt am 1. September 2021. Es sind noch wenige Plätze frei.

Das Entgelt beträgt monatlich 22 €. Für weitere Informationen zu Kursinhalten, Möglichkeiten der Entgeltermäßigung und Anmeldung steht die Geschäftsstelle der Musikschule Bergkamen unter der Telefonnummer 02306 307730 oder der e-mail-Adresse info@musikschule-bergkamen.de gerne zur Verfügung.